

Präsidentenbericht für die Riegenversammlung der Aktivriege vom 06. März 2026

Liebi Turnerinne und Turner, liebi Kolleg:inne, liebi Turnerfamilie

Ich habe nun die Ehre, meinen ersten Präsidentenbericht zu verfassen.

Nach der letzten Riegenversammlung starteten wir am 8. März 2025 mit dem Hallenwettkampf in Effretikon. An meinem ersten Anlass als Präsident glänzte ich bereits mit Abwesenheit – die Grippe hatte mich ans Bett gebunden.

Am Samstag, 29.03.2025, fand die Generalversammlung des Gesamtvereins im Singsaal des Schulhauses Feld statt. Auch das Dauerthema Ausschluss der Handballriege war ein Traktandum.

Im Mai, vom 23.–25.05., fand das Dorffest in Veltheim statt, wobei der TVV wiederum ein tolles Angebot stellte. Besonders stolz bin ich darauf, dass die Aktivriege vom OK bis zu den Helfereinsätzen vertreten war.

Aufgrund der schlechten Witterung ist der Wolfiplausch dieses Jahr leider ausgefallen. Ein plötzlicher Kälteeinbruch sorgte für Temperaturen, die einem den Gedanken ans Baden direkt vergessen liessen.

Vor den Sommerferien trafen wir uns am 11. Juli in der Freizeitanlage Schützenweiher zum Ambienteabend, um die Turnfestsaison ausklingen zu lassen. Nanina, Nora, Dejan und Silvan verköstigten uns mit feiner selbstgemachter Pizza.

In den Sommerferien wurde als Ersatz für das ausfallende Training ab und zu auf dem Rhein geböötelt.

Nach den Sommerferien sowie nach der DKM und dem TSST durfte eine flotte Turnerschar vom 20.–21. September 2025 die alljährliche Turnfahrt antreten. Diese wurde von Amon organisiert. Die zweitägige Wanderung sorgte für viel Spass. Übernachtet wurde in Lugano in der Jugendherberge. Dort wurde bis spät in die Nacht gespielt und gelacht. Einige machten auch erste Erfahrungen mit dem Stumpen rauchen.

Am 10. Oktober 2025 machte sich eine kleine Delegation auf den Weg in Richtung Schulhaus Hohfuri. Durch das OK «Winti Games» wurde wieder ein toller Wettkampf zusammengestellt, bei welchem das Zusammensein aller Winterthurer Turnvereine im Mittelpunkt stand.

Die Weihnachtszeit wurde mit dem alljährlichen Guezle eingeläutet. Dieses wurde von Dejan und Raphi organisiert und fand auf der Schulanlage Hohfuri statt, wo der beste Hauswart von ganz Winterthur arbeitet: Dominik Mehr. Gemeinsam wurden verschiedenste Formen und Arten von Weihnachtssüssigkeiten kreiert, welche im Anschluss an alle Anwesenden verteilt wurden.

Der letzte Anlass, bevor sich alle in die Weihnachtsferien verabschiedeten und der Trainingsbetrieb bis im Januar ruhte, war der Abschlussabend. Dieser wurde von Dominik Mehr und Nino Taormina organisiert, welche keine Mühen scheuten. Auf der Einladung wurde verlangt, dass man im schönen Sport-Chic zu erscheinen habe, und siehe da: An der Location erwartete alle Teilnehmer ein festlich dekoriertes Saal. Das Essen wurde in mehreren Gängen serviert und schmeckte hervorragend.

Da dieses Jahr keine Abendunterhaltung stattfand, verlief der Jahreswechsel ruhig.

Der erste Anlass im Jahr 2026 war das Skiweekend. Die Organisatorinnen Emilia und Iris liessen uns am Samstag, 21. Februar, am frühen Morgen am Bahnhof antraben. Dann ging es mit dem Zug ins Skigebiet Wildhaus.

Das Wetter meinte es am Samstag nicht gut mit uns. In den tiefen Lagen sorgte Regen für durchnässte Skikleidung, während auf dem Berg starker Wind einem die Schneeflocken ins Gesicht peitschte. Ab dem Mittag waren die meisten Skilifte geschlossen und wir kehrten in unsere Unterkunft zurück. Der Sonntag brachte Sonne, sodass wir das Skifahren trotzdem noch geniessen konnten.

Nun steht morgen bereits die nächste Riegenversammlung an.

Euer Präsident

Dimitri Graf

Winterthur, 05.03.2026